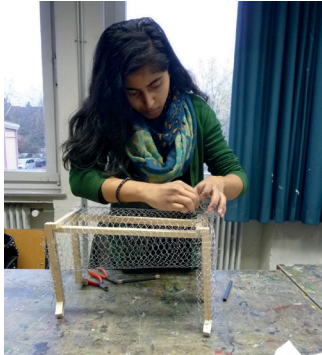


Hundeschule

WU Kunst 8, Hundeschule



Der Ausgangspunkt waren lebensgroße Zeichnungen eines Hundes aus mindestens zwei Perspektiven, die alle Kennzeichen einer Hunderasse festhalten. Karrieren war natürlich erlaubt. Ein Holzgestell diente als Gerüst für eine grobe Drahtform. Genaue Formen wurden dann mit Pappmaschee modelliert. Bei der Oberflächengestaltung gingen die Meinungen auseinander: Sie reichten von naturalistischer Bemalung bis zu abstrahierender Zeitungspapierbeklebung. Derzeit bellen die echten Figuren im Treppenhaus den Besucher an.

Katharina Franck

